



FSV Kemnitz - FSV Oppach



1 : 1

Nach einer Spielabsage am letzten Spieltag für das Auswärtsspiel gegen das Tabellenschlusslicht SV Gebelzig stand am heutigen Spieltag nach vierzehntägiger Pause ein Duell mit dem FSV Oppach auf heimischen Rasen an. In der Hinrundenpartie teilten sich beide Teams die Punkte nach einem torlosen Spiel. Nachdem Oppach nun auch in seinen letzten sechs Pflichtspielen ungeschlagen blieb, konnte auch heute nicht mit einer leichten Aufgabe für den FSV Kemnitz zu rechnen sein.

Die Spieleröffnung erfolgte hektisch und zerfahren. Kemnitz drohte das Spiel aus den Händen zu gleiten, während sich Oppach eine Dominanz auf den gegnerischen Rasen erarbeitete. Die Gastgeber konnten sich jedoch im Laufe der ersten Hälfte zurückkämpfen und durch ihre Offensivkräfte Akzente im Strafraum der Gäste setzen. Das deutlichste Zeichen setzte allerdings der Kemnitzer Verteidiger Markus Berner in der 18. Minute, als er im Strafraum des FSV Oppach frei zum Schuss kam. Leider traf Berner den Ball nicht optimal und so konnte Gästetorwart Patrick Keßler problemlos parieren. Im direkten Gegenzug kam es zu einem Eckstoß für die Gäste. Dieser wurde gut platziert hoch in den Strafraum geschlagen. Der Oppacher David Svoboda stieg in Höhe des Fünf-Meter-Raumes in die Luft um den Ball in das Tor der Gastgeber einzuköpfen. Mit der Absicht dieses zu verhindern stieg auch der Kemnitzer Berner in die Höhe. Svoboda erwischte den Ball voll, konnte diesen allerdings nicht in Richtung des Gastgebertores lenken. Stattdessen traf der Ball Berner, der keine Chance hatte sich diesem zu entziehen. Unglücklich prallte der Ball nun von diesem aus unhaltbar für Axel Pollesche in die Kemnitzer Maschen. 0:1 in der 20. Minute. In der Endphase der ersten Hälfte konnte der FSV Kemnitz mehr und mehr Spielanteile für sich gewinnen. Mit schnellen Offensivaktionen setzten sie die starken Oppacher immer wieder unter Druck. Mit Erfolg. Kurz vor dem Pausenpfiff konnte sich Alexander Jachmann nach einer über den Flügel geschlagenen Flanke vom Gegner lösen. Er stürmte in den Oppacher Strafraum, wo ihm bereits der Gästetorwart Keßler entgegen sprintete. Jachmann zirkelte den Ball unbeeindruckt flach rechts am Torwart vorbei in das

Tor der Gäste. 1:1. Mit dieser Aktion in der 42. Spielminute meldete sich der FSV Kemnitz zurück, bevor es in die Kabinen ging.

In der zweiten Hälfte spielten beide Teams weiter motiviert auf, neutralisierten sich allerdings nahezu im Mittelfeld. Vereinzelt unterbrachen Offensivaktionen die meistens auf Fehlern des Gegenspielers erfolgten die Szenerie. Hierbei konnte noch der Gastgeber die anschaulicheren Aktionen über Marko oder Kuttig für sich verbuchen. Auch ein gut geschossener Freistoß von letzterem führte nicht zur ersehnten Führung für die Gastgeber. Letztlich brachten die vereinzelt Offensivaktionen beider Mannschaften nicht den gewünschten Torerfolg. Die Minuten verstrichen in dieser Pattsituation bis schließlich pünktlich der Abpfiff erfolgte. 1:1 Endstand. Sicherlich wäre in dieser Partie einiges mehr möglich gewesen, aber letztlich können beide Teams gut mit dieser Punkteteilung leben. Der FSV Kemnitz festigt seine Position im Mittelfeld der Kreisoberliga und der FSV Oppach hält den Kontakt zu den Verfolgern des Tabellenführers.

FSV Kemnitz 23.04.2016